

## Hausgemacht

Architekten sind auch für private Bauherren mit kleinem Budget gute Ansprechpartner

LARS KLAABEN

Architektenhäuser können auch preisgünstig sein. „Wenn es darum geht, kostengünstig und nachhaltig zu planen und zu bauen, sind Architektenhäuser nahezu unschlagbar, denn die Planer können dabei ihr Wissen und ihre Erfahrung optimal einsetzen“, sagt Holger Freitag, Vertrauensanwalt beim Verband Privater Bauherren (VPB). „Sie konzipieren intelligente Grundrisse, wählen optimierte Konstruktionen, passen die energetische Ausstattung an die Nutzer an und halten Mängelquote und damit Bauzeit gering durch gute Planung und laufende Bauüberwachung.“

Und sie wagen neue Ansätze, so wie ein ungewöhnliches Einfamilienhaus in der Spandauer Wohnsiedlung. Dessen Außenhaut besteht komplett aus Kork. Die Fassaden damit zu verkleiden, schlug der Architekt aus ästhetischen und ökologischen Gründen vor. „Das Dach auch damit zu versehen, geht auf den zusätzlichen Wunsch der Bauherrin zurück, um etwaige Regengeräusche zu dämmen“, sagt Andreas Reeg Architektenbüro rundzwei.

„Direkt unter der Innenseite des Schrägdachs sind verschiedene Teilgeschossflächen offen gestaffelt.“ Über einen zentralen atriumartigen Treppenraum werden alle Ebenen erschlossen



Architektenhaus: mit Dach und Fassade aus Kork. FOTO: GUI REBELO/ ARCHITECTURE PHOTOGRAPHY

und Licht fällt tief in das Gebäude. Jeder Raum hat durch diese Anordnung einen Außenbezug.

Das Haus besticht nicht nur durch seine Raumgestaltung, sondern auch durch ökologische und preisliche Gesichtspunkte. Der komplette Bau wurde in Holzbauweise errichtet. Die Korkhülle sieht nicht nur gut aus, sondern bringt hervorragende Wärmedämmwerte mit. „Das Korkgranulat fällt bei der Flaschenkorkproduktion ab“, er-

läutert Reeg. „Bei dem Prozess treten die im Kork enthaltenen Harze aus und verbinden das Granulat untereinander.“ Die Platten sind so ohne Zusätze und Chemikalien resistent gegen Witterung und Schimmel. Durch Schichtenspeicher, Solarthermie, Wärmerückgewinnung, Nutzung der Gebäudemasse zur Temperaturregulierung und eine hoch effiziente Gasbrennwerttherme arbeitet die Wärmeenergieversorgung zudem fast

autark. So haben die Architekten in Spandau individuelle Wünsche, Ökologie und Energieeffizienz zusammengebracht.

Bauherren, die individuell planen möchten, suchen sich einen freien Architekten. Mit diesem schließen sie einen sogenannten Architektenvertrag. Die Berufsbezeichnung ist geschützt – Architekt darf sich nur nennen, wer Mitglied einer Architektenkammer ist.

„Die Mär, dass Architektenhäuser immer teurer seien als Häuser von der Stange, ist bei näherer Betrachtung so nicht haltbar“, sagt Holger Freitag. Dass viele Architektenhäuser eher hochpreisig seien, liege an deren Bauherren, die individuelle Vorstellungen von ihrem zukünftigen Haus haben und sich für eine hochwertige Konstruktion mit aufwendiger Haustechnik entscheiden.

### IMPRESSUM

Verlag: Berliner Morgenpost GmbH, Kurfürstendamm 22, 10719 Berlin Vermarktung: MCB MEDIA CHECKPOINT Berlin GmbH, Kurfürstendamm 22, 10719 Berlin, 030-8872-77601 Anzeigen: Jan Schiller  
Redaktion: Raufeld Medien GmbH, Paul-Lincke-Ufer 42/43, 10999 Berlin Chefredaktion Content Marketing: Till Schröder (V.i.S.d.P.) Layout: Andreas Stark (Ltg.)  
Druck: Axel Springer SE, Druckhaus Spandau GmbH & Co. KG, Brunsbütteler Damm 156 – 172, 13581 Berlin

## Größte Musterhausausstellung in Berlin-Brandenburg.



Integriert in einer Ausstellung präsentieren 10 Unternehmen ihre Musterhäuser und Hausmodule. Liebevoll eingerichtet geben sie ihren Besuchern Raum zum Träumen, Entdecken, Wohlfühlen und Pläne schmieden. Einmalig ist der nachhaltige Einsatz von Ressourcen und der bewusste Umgang mit Energie und Ökologie. Die Ausstellung ist weder an das Fernwärme- oder Gasnetz angeschlossen, die Musterhäuser sind dank modernster Technik größtenteils Selbstversorger in Sachen Energie. Erfahrene Spezialisten beraten zu allen Themen



rund um das „Traumhaus“: zu Planung, Finanzierung, Förderung, Bauweise, Grundriss, Modellwahl, Sicherheit, energetischer Selbstversorgung und Nachhaltigkeit. In Kürze werden weitere Musterhäuser eröffnet.



UNGER-Park Musterhausausstellung, An der A10 Abfahrt Phöben, in den Havelauen, An den Hainbuchen Ecke Mielestraße, 14542 Werder (Havel)

Öffnungszeiten: Mittwoch-Sonntag 11-18 Uhr  
Der Eintritt ist frei. [www.unger-park.de](http://www.unger-park.de)